

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 299.

Donnerstag den 21. December

1865.

Chronik der Stadt Halle.

Kindergarten.

Den geehrten Eltern und allen Freunden des Kindergartens die Anzeige, daß die Weihnachtsarbeiten der Kinder am Donnerstag den 21. von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr zur Ansicht bereit liegen.

W. Wollmann, alte Promenade 18.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Fremdenliste.

Angekommene Fremde vom 18. bis 19. December.

Kronprinz. Die Hrn. Kaufl. Seibach a. Berlin und König a. Frankfurt a. M. Die Hrn. Officiere Freiherr v. Malzan und v. Beren a. Nischersleben. Hr. Fabrikant Tobias und Frau Gutsbesitzerin Laß a. Leipzig. Hr. Realitätenbesitzer v. Krampha a. Freiburg.

Stadt Hirsch. Die Hrn. Kaufl. Schmidt a. Magdeburg und Grotjan a. Piegritz. Hr. Indentantur-Assessor Jentsch a. Magdeburg. Hr. Capitain a. D. v. Bülow a. Baden-Baden. Hr. Fabrikant Reichert a. Merane. Hr. Rittergutsbesitzer Comorgi a. Breslau. Hr. Regierungsrath Kant a. Dresden. Hr. Rittmeister v. Wartenleben a. Bonn. Frau Baronin v. Pfau a. Bernburg.

Soloner Ring. Hr. Dr. phil. Göbel a. Strassburg. Die Hrn. Defonomen Hunold a. Bayreuth und Kronert a. Schleswig. Hr. Rechtsanwalt Rudolph a. Minden. Die Hrn. Kaufl. Löwe a. Harburg, Schmidt a. Darmstadt, Fehling a. Berlin und Schönefeld a. Ems.

Goldner Löwe. Die Hrn. Kaufl. Lachmann a. Berlin und Engelmann a. Brandenburg. Hr. Musikdirector Buchheister a. Merseburg.

Stadt Hamburg. Die Hrn. Geh. Finanzrath und Provinzial-Steuer-Director v. Jordan und Regierungsrath Herosé a. Magdeburg. Hr. Regierungsrath Heym und Frau v. Seebach a. Berlin. Fräulein v. Gilsa und Domainenpächter Berthefeld a. Niebrenshausen. Hr. Gutsbesitzer Hoch mit Gemahlin a. Wolmirstädt. Die Hrn. Kaufl. Barth mit Gemahlin und Heinrich a. Leipzig, Fröblich a. Cassel, Bach a. Herford, Gang a. Breslau und Kranich a. Bernburg.

Meute's Hotel. Hr. Superintendent Wächter a. Essen. Die Hrn. Fabrikanten Keilmann a. Nienburg und Eiler a. Döberblingen. Hr. Pastor emer. Schwerfeger a. Eilenburg. Hr. Commerzienrath Hornung a. Frankenhäusen. Hr. Bauunternehmer Schneider a. Berlin. Die Hrn. Kaufl. Goldmann und Frau a. Bremen, Kurz a. Magdeburg, Lesser a. Berlin und Keunan a. Frankenhäusen.

Zum schwarzen Bär. Hr. Kaufmann Herbert a. Leipzig. Hr. Deconom Platt a. Sonnenwig.

Zum blauen Hest. Hr. Fabrikant Arndt a. Magun.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Zur Abhilfe der hinsichtlich der Geschenke bei Kaufleuten stattfindenden Mißbräuche haben die hiesigen Kaufleute der Gewerbe-Steuer-Klasse A., welche mit Materialwaaren handeln, Folgendes beschlossen:

- 1) Alle **Weihnachts-Geschenke**, sowie **Neujahr-** und **Oster-Geschenke** der Kaufleute an hiesige Abkäufer, deren Kinder, Dienstboten oder andere Personen, die zur Abholung der Waaren beauftragt sind, es mögen diese Geschenke in **Geld**, in **Waaren** oder in anderen Gegenständen bestehen, sind von jetzt an für immer abgeschafft, auch ist nicht gestattet, Waaren unter dem gewöhnlichen Verkaufspreise zu verkaufen.
- 2) Ein Jeder, welcher diesem Uebereinkommen entgegen handelt, unterwirft sich, und zwar für jeden einzelnen Fall, einer **Conventionalstrafe** von 10 $\%$, welche der Armentasse zufließen sollen.
- 3) Bei Uebertretungsfällen ist jeder Principal für die in seinen Diensten und in der Lehre stehenden Personen verantwortlich.
- 4) Es soll nicht als **Entschuldigungsgrund** angesehen werden können, daß ein Geschenk oder eine Zugabe nur eine Kleinigkeit gewesen oder mit Ungestim und Zubringlichkeit verlangt worden sei.
- 5) Wer eine Uebertretung dieses Beschlusses durch glaubwürdige Zeugen darzuthun vermag, soll die Hälfte der Strafe mit 5 $\%$ erhalten.

Ich bringe diesen, zur Beseitigung der eingeschlichenen Mißbräuche zweckmäßigen Beschluß mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß alle diejenigen Personen, welche Weihnachtsgeschenke bei den Kaufleuten verlangen, oder gar in ungebührlicher Weise fordern, als Bettler angesehen und bestraft werden.

Dieselbe Abhandlung haben die Eltern zu gewärtigen, welche ihre Kinder zur Abforderung solcher Weihnachtsgeschenke anleiten und ausschicken.
Halle, den 15. December 1865. **Die Polizei-Verwaltung.**

Vom 26. December d. J. wird das Bureau der Post-Expedition auf dem Bahnhofe zu Halle dem Publikum zur Entlieferung von Briefpostsendungen, Ankauf von Freimarken und Franko-Couvert, sowie zur Abholung von Zeitungen geöffnet sein:

a) an den Wochentagen:

vom 1. April bis ult. September von 7 Uhr Morgens, vom 1. October bis ult. März von 8 Uhr Morgens bis 2 Uhr Nachmittags und von 3 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends;

b) an Sonntagen:

von 7 (8) Uhr Morgens bis 9 Uhr Vormittags und von 5 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends;

c) an gesetzlichen Festtagen,

welche nicht auf einen Sonntag fallen, und

am Geburtstage Sr. Majestät des Königs:

von 7 (8) bis 9 Uhr Morgens, von 11 Uhr Vormittags bis 2 Uhr Nachmittags und von 3 Uhr Nachmittags bis 8 Uhr Abends.

Das Publikum wird hiervon in Kenntniß gesetzt.

Halle, den 14. December 1865.

Königliche Ober-Postdirection.

Bekanntmachungen.

Die zweite Lieferung des Werkes
„Die Stadt Halle“
von Freiherrn vom Hagen ist ausgegeben.
Richard Mühlmann.

Zu verkaufen: gut schl. Kanarienhühne, auch Sleen u. Heckbauer kl. Brauhausg. 24, 2 Tr.

Frische **Schmelzbutter** à $\text{fl. } 9 \text{ Sgr. } 4 \text{ d.}$,
ff. gemahl. **Naffnade** à $\text{fl. } 5 \text{ Sgr.}$, pro 1 Pfd.
6 $\frac{1}{4}$ fl. , sowie alle andern **Backwaaren**
äußerst billigst.
F. Taubert.

Zu verkaufen steht ein sehr guter Paletot, für einen Beamten passend
Steg Nr. 1 parterre, bei **Zander.**

Als passendes Weihnachtsgeschenk habe ich im Auftrage eine ganz neue noch unter Garantie stehende **Weiß-Näh-Maschine** um einen billigen Preis zu verkaufen.

C. Brömme, kl. Steinstraße 9.

Fette Holländer Bücklinge, pro Dgd. 7 $\frac{1}{2}$, 9, 10 Sgr. , erhielt **B o l t e.**



Musringe-Maschinen

empfehlen als nützliches Weihnachts-Geschenk

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Weihnachts-Ausstellung.

Das **Neueste** in Wandtaschen, Wandkalendern, Schlüssel-, Uhr-, Karten- u. Cigarrenhaltern, Reise-Recessairen, Schreib- u. Photographie-Albums, Poesien, Seidenbüchern, Damenkoffern, Damenetuis, Brillenetuis, Visitenkartentaschen, Cigarrenetuis, Schreibmappen, Portemonnaies, Notes, Zuchkästen, Federkästen, Schreib- u. Zeichenvorlagen, Schulränzel u. s. w. empfiehlt zu reellen Preisen

Th. Löbeling, (früher C. F. Colberg),
Etuis-, Leder- u. Galanteriewaaren-Fabrikant,
alter Markt Nr. 5.

Schulmappen von 2 Sgr. an,
Schreibebücher in großer Auswahl bei

Louise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 9.

Nr. 7. Ein richtiger reeller Ausverkauf. Nr. 7.

Wegen Aufgabe meines Geschäfts verkaufe ich alle vorhandenen Waaren zu äußerst billigen Preisen, als: Goldtassen, Kuchenteller, Dessertteller, Lichtbilder, gut geschliffene Bierseidel, Schmuckstücken sehr preiswürdig, Kaffee- und Thee-Service.

Nr. 7. Leipzigerstraße Nr. 7. W. Strelow.

Wegen Todesfall meines Mannes **Schmeerstraße Nr. 40**

Großer Ausverkauf.

Mein großes und in allen Fächern sortirtes Herren-Garderobe-Lager muß bis Ende dieses Monats ausverkauft werden; bin daher gezwungen, bei gleich baarer Zahlung, bedeutend unter dem Einkaufspreis zu verkaufen.

Wittve Silberberg, Schmeerstraße 40. 40. 40. 40.

Louis Riederich,

Bürstenmacher-Meister, gr. Klausstraße Nr. 37, nahe am Markt,
empfehlst sein gut sortirtes Lager Bürstenwaaren zur gütigen Berücksichtigung.

Wohl zu beachten! Schmeerstraße 15.

Zu Weihnachtseinkäufen empfiehlt sein wohlfortirtes Lager in jeder Branche von Korbwaaren, als:

die feinsten Damenstühle von Esperto, Herrenstühle ganz von Rohr, gothische Form, Kinderstühlchen in jeder Größe und Façon, Fußbänkchen, zu Stickereien eingerichtet, Arbeits-, Negligée- und Blumen-Tische, Blumenständer, Papierkörbe in elegantester Form, von 25 Sgr. an bis zu den feinsten in Esperto, feinste Damenkörbchen von 10 Sgr. an, einige Hundert Puppenwagen in jeder Größe mit Verdeck von 7 Sgr. 6 Pf. an, Kinderwagen von 1 Thlr. an bis zu den schönsten englischen auf ganz eisernem Gestell.

F. W. Berger, 15. Schmeerstraße 15.

Alle in dies Fach einschlagende Reparaturen schnell und zu den billigsten Preisen ausgeführt.

Zwei Lehnstühle,
als Weihnachtsgeschenk passend, verkauft billig
C. Mateberg, Tapezier, gr. Ulrichsstr. 9.

Steinkohlen billigt bei
S. Dreefs, Sarz 11.

Neue Rheinische Wallnüsse
verkauft Centnerweise und in größeren
Posten

Ed. Kind, Leipzigerstraße 71.

Wallnüsse sind zu verkaufen, à Schock
1 Sgr. 9 H., um damit zu räumen, auch gut-
trockende Hülsenfrüchte Steinweg 43, im Laden.

Drahttüllen und Baumlichte

empfehlst billigt
gr. Ulrichsstr. 26. **Ferd. Ertel.**

Freitag früh frische Gose und
Braumbier in der früheren Le
Beaur'schen Brauerei.

Gustav Leonhardt.

Eine schlachtbare Ziege zu verkaufen Neugasse 3.

Eine schöne Ziege und ein Schaaf hat zu
verkauft Leipzigerstraße 55, im Garten.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt eine
alte Frau zur Aufwartung Leipzigerstraße 55.

Wer Lust hat die Kunst zu erlernen Presshefen
zu machen und die Geräthschaften dazu überneh-
men will, kann sich melden.

S. Kaiser, Schmeerstraße 24.

Dieselbst täglich **frische Hefen.**

Schroten-Schube

vorrätig. Damen-Schube 11 Sgr. 3 H., Her-
ren-Schube 12 Sgr. 6 H., für Kinder verschiedene
Preise.

Ernst Kolbe, Schuhmacher, Herrenstraße 3.

Zu kaufen gesucht wird eine **Boden-**
winde Francensstraße 6.

Anst. d. **Ladenmannsells, Köchinnen,**
Haus- u. Kindermädchen sind zu vermie-
then durch Frau **Schmeil**, Schüllershof 15.

Ein ordentliches, zuverlässiges Mädchen wird
bis Neujahr zu mieten ges. gr. Ulrichsstr. 20, 2 Tr.

Ein Kindermädchen sucht zum sofortigen An-
tritt **Weiske**, Oberlehrer, kl. Brauhausg. 21.

Gesucht wird sofort eine Wohnung mit
2-3 Stuben, Küche, Kammer und Zubehör,
am Kirchthor, Geistthor oder alte Promenade.
Adressen abzugeben Kirchthor 9, eine Treppe.

Gesucht wird zum 1. Januar von ein Paar
ruhigen Leuten eine Stube und Kammer. Adres-
sen bittet man unter P. P. in d. Exped. niederzul.
E. möblirte Stube vermietet kl. Sandberg 7.

Zu vermieten und 1. Januar zu bezie-
hen ist eine gut möblirte Stube und Kammer an
1 oder 2 Herren Schloßberg 1.

Zu vermieten ist der kleine Laden
in meinem Hause u. kann Neujahr
übernommen werden. Fr. Grohmann.

Zu vermieten ist ein kleines Logis für
30 Sgr. Schmeerstraße 30.

2 Schlafstellen m. Kost Landwehrstraße 5, 1 Tr.

Fortsetzung!

Nr. 12. 12. 12. 12. 12. Zum bekannten billigen Laden Schmeerstraße Nr. 12. 12. 12. 12.

Die Preise sind fest. **Wiederverkäufer, Lehrer u. Anstalten erhalten Rabatt. Auf meine Firma bitte genau zu achten!** Bezugnehmend auf meinen in vorgeftriger Nr. d. Bl. eingerückten Preis-Courant, erlaube ich mir noch auf folgende Artikel, die zu Spottpreisen ausverkauft werden, aufmerksam zu machen, und erlaube mir wiederholt zu bemerken, daß meine billigen Waaren eben so gut, als wo anders zu theuren Preisen sind, und ist es stets mein Bestreben, jeder **neuen Concurrenz die Spitze zu bieten.** Waaren-Verzeichniß: Sämmtliches Material für Schneider, Schneiderinnen u. Puzmacherinnen; feinste Pariser u. Wiener Holz- u. Lederwaaren, bestehend in den elegantesten Necessaires aller Art, Taback-, Cigarren- u. Handschuh-Kasten, Thermometern (Spiel-Dosen mit versch. Necessaires-Einrichtungen), Schlüsselhalter, Uhrgehäuse, Cigarrenteller; Zeitungshalter, Schmucktafeln, Theebüchsen, Briefbeschwerer, Nadelkissen, Servietten-Ringe, Licht-Manschetten, Kartenbehälter u. mehrere in das Fach einschlagende Artikel. Das Eleganteste in modernsten Pariser Damen-Einsteck-Kämmen, sowie alle Art andere Kammmwaaren; vollständig fortirtes Bürsten-Lager aller Art, entschieden hier das größte, eleganteste Schlips-Lager, fabelhaft billig; Glas-Handschuhe, besonders starker Vorrath in weiß, sehr billig; Spagierstöcke, größte Auswahl in Regen- u. Sonnenschirmen, feingeklöppelte Spitzenstrahlen, schwarze Spitzen u. Blondes in allen Breiten u. geschmackvollsten Mustern, s. w. geklöppelte Zwirnspeisen, seidene elegante Schleier 2 1/2 Gr. an, Neze aller Art, elegante Coiffüren, Barben, das Feinste in Damen-Manschetten u. Stulpen. Saubere Photographien berühmter Persönlichkeiten 1 Gr.

Das Neueste in ersten und schmerzhaften Gratulationskarten
Mein vollständig assortirtes Parfümerie- u. Seifen-Lager in den besten und elegantesten Sorten, s. w. fein dekorierte Cartonagen, Subst. feinsten Parfüm. Reise-Itinarien
alter Art, sehr billig.

Mein Geschäft bleibt von heute ab bis 10 Uhr
meiner angenehmen Besuchen mit fortiger eleganter Stickerei, auch in
Stickerei-Einrichtung, vertreten. Die reichhaltigste Auswahl elegantester
Photographie-Alboms, Photographie-Rahmen.

Fortsetzung meines Waaren-Verzeichnisses
folgt in nächster Nr. d. Bl.

J. Pergamenter, Halle.

Die 8. Einzahlung von 10 % und Vollzahlungen auf **Magdeburg-Leipziger Actien Litt. B. (Halle-Nordhausen)** besorgen bis 30. Decbr. kostenfrei
A. W. Barnitson & Sohn.

Unser Lager von franzöf. Gummi-Schuhen

aus der Fabrik von Hutchinson Wagner & Co. Paris, empfehlen zum billigsten engros-Verkauf.
Ladenpreise pro Paar (ganz fest):
Herrenschuhe selfact. 1 Rr., Herrenschuhe 25 Gr., Knabenschuhe 22 1/2 Gr., Damenschuhe 20 Gr.
Damenschuhe selfact od. mit vertieften Hacken 22 1/2 Gr., Mädchenschuhe 15 Gr., Kinderschuhe 12 1/2 Gr.

Wir führen nur rein Prima-Qualität.

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Billige Porzellan- u. Steingut-Waaren in allen Artikeln halte stets großes Lager.
A. L. Wiebecke, Brüderstraße.

Der bekanntlich billige Verkauf

Neumarkt, Breitestraße 21,

dauert nur die Wintermonate fort und bietet eine reichhaltige Auswahl aller nur möglichen zu Geschenken und häuslichem Gebrauch passenden Gegenständen in Porzellan, Syderolith, Seifen und Toilettegegenständen, Goldfische, prachtvolle Schreibpuppen und Thiere mit natürlichen Stimmen. Es hält sich recommandirt

Fr. Böhle.

Drahttüllen an Christbäume, an jeden Zweig beliebig zu befestigen, à Duzend 1 1/2 Gr. bei
G. Sildebrand, Leipzigerstraße 12.

H. **Havaneser Laden.** Wilk.
Beste u. billigste **Cigarren** Leipzigerstraße 17.

Drahttüllen an Tannen und Christbäume, à Duz. 1 1/2 Gr., bei
F. Ublig, Schmeerstraße 25.

Zu verkaufen sind mehrere polirte Kindertischchen
Hallastraße 5.

Eine herrschaftliche Wohnung, sowie auch zwei Wohnungen zu 70 und 80 Rr. sind zu vermietthen und können den 1. Januar oder den 1. April bezogen werden
H. Klausstraße 14.

Zugelaufen ist ein Dachshund. Abzuholen
H. Schlamm 4.

Zugelaufen ist ein Hund. Abzuholen
Laubengasse 11.

Gefunden ist ein grauer Filzhut Harz 33.
1 schwarzwoll. Handschuh gefunden Brüderstr. 10.

Verloren wurde auf dem Markte 1 großer Pelztragen mit braunem Futter. Gegen Bel. abzugeben beim Gelbgießermeister **Krahmer, Grasweg.**

Verloren wurde am 16. d. M. in der Stadt ober auf dem Bahnhof ein Portemonnaie mit Wistartenbuch und 6-7 Rr. Geld. Abzugeben gr. Ulrichsstr. 4, bei **Göcking, Rechtsanw.**

Verloren wurde innerhalb der Stadt ein Notizbuch mit 2 Fünfthalerscheinen. Gegen Bel. abzugeben
Paradeplatz 6, 2 Tr.

Hitschke's Restauration,

Leipzigerstraße 41.

Heute Mittwoch, Donnerstag, Freitag musikalische und komische Gefangensvorträge einer neu engagierten **Damenkapelle.** Bier ff.

Ich empfehle mein Lager von **Pelzwaaren** in Müssen, Kragen, Manschetten zc. in verschiedenen Pelzarten; **Seiden-** u. **Filzhüten**, gestiftet und weich; das Neueste in **Herren-, Knaben-** u. **echt pariser Kindermützen**, sowie auch **Shlipse, Chacene, Jaromir, Lavaille** zu auffallend billigen Preisen.


gr. Klausstraße 24.

Adolph Hugo junior.

Um mit meinem Rußlager zu räumen, verkaufe von heute
**Neue Sicilianer Haselnüsse mit 3 $\frac{1}{2}$ Sgr. pro Pfund und für
1 Thlr. 9 $\frac{1}{2}$ Pfund.**

C. Müller.

Eine frische Sendung **Präsent-Gänsebrüste** traf soeben ein bei
C. Müller am Markt.

 **Täglich frische Preßhese** bei **Friedrich Troll.** 

Mein Lager von
Fuß-Teppichen u. **Teppichzeugen, Angora-Fellen, Fußabtreter** zc.,
sowie von

Reise-, Equipage-, Schlaf- u. Pferde-Decken
hatte ich bei **billigsten** Preisen ergebenst empfohlen.

A. R. Korn,

Tuch-, Herren-Garderobe- u. Teppich-Handlung, gr. Ulrichsstraße 4.

Eine **Partie zurückgesetzte Teppiche**
empfehle zu **sehr billigen Preisen**

A. R. Korn.

Filz-Schuhe und Stiefel

mit **Gummi-Sohle** u. **Besatz**,
in **eleganter Form**, für **Damen, Herren und Kinder**, sind wieder **vorrätig** und empfehle

A. R. Korn, gr. Ulrichsstraße 4.

Gummi-Schuhe,

in **nur besten** Qualitäten, auch **vergl. mit warmem Futter**,

Regen-Höcke,

empfehle in **größter Auswahl** zu **billigsten Preisen**

A. R. Korn.

 **Restaurant du Théâtre.** 


empfehle vom **1. Januar** ab einen **guten und kräftigen Mittagstisch**,
table d'hôte pro Monat 7 Thlr., à la carte zu jeder Tageszeit.


Schlüter's Café & Restauration,

Brüderstraße Nr. 9, vis-à-vis dem Kreisgericht.

Außer meinen **unteren Lokalitäten**, halte ich auch meinen **neugebauten
Saal für Hochzeiten, Festessen, Versammlungen und Gesellschaften**
dem Publikum hiermit **bestens** empfohlen.

Julius Schlüter.

 **Goldene Rose.** 

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** empfehle ich meinen **reingehal-
tenen Moselwein à Schoppen 5 Sgr.**, sowie andere **preiswürdige**
Weine.  **Lagerbier** vorzüglich à Glas **1 $\frac{1}{2}$ Sgr.**

Nuss-Kohle
für den Haushalt.
à Tonne 2 Sgr. billiger
als bisher, am Bahnhof
bei **Mann & Söhne.**



Stadt-Theater.

Donnerstag den **21. December.** Letzte **Vorstel-
lung** vor **Weihnachten**: „Die weiße Dame.“
Romantisch-komische Oper in **3 Akten** von
Boitbieu.

Handwerker-Bildungs-Verein.

Mittwoch den **27. December**
(3. Weihnachtsfeierabend)

Vocal- und Instrumental-Concert

in **Müller's „Belle vue.“**

Anfang **7 Uhr** Abends. Entrée **2 $\frac{1}{2}$ Sgr.**

Nach dem Concert Ball.

Was kann man wohl für eine **gestoh-
lene Meerrettigwurzel** verlangen?

Oder soll man schon daran seine **Ge-
nugthuung** haben, dass sie dem **Neher**
die Zunge beisst? **X.**

Todes-Anzeige.

Heute **Mittag** gegen **1 Uhr** endete ein **sanfter**
Tod die **längeren Leiden** unseres **guten Vaters**,
Vaters und **Schwiegervaters**, **Christian Dan-
nenberg**, in seinem **63. Lebensjahre**. Diese
Trauernachricht zeigen **tiefbetrübt** allen **Verwandten**
und **Bekanntem** statt **besonderer Meldung** mit der
Bitte um **stilles Beileid** hiermit an

die trauernden Hinterbliebenen.

Halle, den **19. December 1865.**

Todes-Anzeige.

Heute **Morgen** **7 $\frac{1}{2}$ Uhr** entriß der **bittere**
Tod unser **einzig geliebtes Söhnchen Otto** im
Alter von **2 $\frac{1}{4}$ Jahren** am **Scharlachfieber**, wel-
ches **Freunden** und **Bekanntem** mit der **Bitte** um
stilles **Beileid** mittheilen

Otto Bauch nebst **Frau**
und **Großeltern.**